



Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte – BAYERNPARTEI / FREIE WÄHLER

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 20.06.2016

ANTRAG

Aktuellen Stand und Änderungen zum Sanierungsumsetzungsbeschluss vom Juli 2015 Städtisches Klinikum München GmbH und deren Wirkungen darstellen

Die seit Beschlussfassung des Sanierungsumsetzungskonzeptes der Städtischen Klinikum München GmbH (StKM) im Juli 2015 inzwischen erfolgten qualitativen, quantitativen und in Folge finanziellen Änderungen werden dem Stadtrat dargestellt. Die Wirkungen insbesondere das Medizinkonzept, die Bauplanung und die Notfallversorgung betreffend, werden dem Stadtrat dargestellt und durch einen externen Gutachter geprüft.

Begründung:

Im Juli 2015 wurde vom Stadtrat mehrheitlich das Sanierungsumsetzungskonzept für die StKM beschlossen. Insbesondere sollen die Krankenhäuser Schwabing und Harlaching „zurückgefahren“ werden. Das hat dazu geführt, dass sich zwei Bürgerinitiativen mit mehreren Tausend Unterstützern gebildet haben. Ziel der Initiative Krankenhaus Harlaching e.V. ist es, dass dieses Haus im Münchner Süden, das von den Münchner Bürgern und den Umlandgemeinden im Krankheitsfall sehr gerne in Anspruch genommen wird (allein jährlich 50 000 Notfälle!), weiter funktionsfähig mit den notwendigen und unverzichtbaren Fachabteilungen erhalten wird. Ältere und hochbetagte (Hochbetagte über 75 Jahre + 25,7% bis 2030) schwerkranke Patienten sollen baldmöglichst im Münchner Süden in Zusammenarbeit mit dem Krankenhaus Harlaching auf eine wohnortnahe Versorgung, wie auch im Krankenhausstrukturgesetz vorgesehen, vertrauen können. Mit zunehmendem Alter steigt der stationäre Bedarf und der Aufwand der Behandlung. Der Antrag dazu liegt seit Anfang 2014 vor und ist Teil des Sanierungsumsetzungskonzeptes. Nach einem Jahr Sanierung hat sich Wesentliches aus oben genanntem Sanierungskonzept geändert. Der jetzt am 15.6.2016 in der Stadtratsvollversammlung vorgelegte Quartalsbericht zum Sanierungsfortgang überzeugt nicht positiv und lässt mehr Fragen aufkommen als beantwortet wurden. Die planmäßige Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen und die Herausforderungen einer geänderten Bauplanung sollen deshalb differenziert, nachvollziehbar und, soweit möglich, öffentlich dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Initiative: Eva Caim (Bayerpartei)

weitere Fraktionsmitglieder: Dr. Josef Assal, Johann Altmann, Richard Progl,
Mario Schmidbauer, Ursula Sabathil

Fraktion Bürgerliche Mitte – BAYERNPARTEI / FREIE WÄHLER

Rathaus, Marienplatz 8 • Geschäftsstelle: Zimmer 116 • 80331 München
Telefon: 089 / 233 – 207 98 • Fax: 089 / 233 – 207 70 • E-Mail: fraktion-buergerliche-mitte@muenchen.de